Landeszeitung für die Provinzsachsen 1703 für Ankalt und Thüringen. 1928

n Aktien

aalkreis), erlin und

sellschaft,

lin W. 66,

Müller.

hea.er

HALLA

20 Uhr

lel stadi-

é Progr O sige,elnzi Art dastel

on 60 Pf. as ERNE FATE oma

inberg

Scigafisfielle Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62. — Hernruf Jentrale 27 801, abends von 6 Uhr an Redaltion 25 609 u. 25 610. — Postidectionto Ceipzig 20 512.

Halle : Saale

Freitag, 24. Februar 1928

Geichäftskelle Berlin: Bernburger Sit. 50. fernruf Umt Kurfürft Ar. 6290 Eigene Berliner Schriftieitung - Derlag u. Drud von Guto ariele, Salle-Saale

Gegen die Unterjochung Südtirols

Das Notprogramm der Sandwirtschaft

Die geitrige große Kundgebung des Deutschen Aandwirtschaftscats wird boffentlich bei deutschen Kreisen nicht ehne Einderung geblieden jein, die dieser wohn gugaden, das die Lage der Landwirtschaftsche wird bei deutsche einsche beiser wohl zugaden. Das die Lage der Landwirtschaft feber ernst fet, die ober doch nicht den ganzen Ernst der Auge erfannt hatten. Die Landwirtschaft fennt die Berdältnisse natifierungen der Kedner auf der gestrigen Beronstaltung nicht nur an die Landwirtschaft ielber, sondern vor allem an diesenigen, die den Dingen noch immer mehr oder weringer interresselog acgenissertehen, in der Sauptsäcke also mit die Bedösserung der Großtäde und an diesenigen Beitsterung der Großtäde und an diesenigen Beitsterung der Großtäde und an diesenigen Weben natürtlich aum neue Geschätspunkte, dem ihre die dieber belsen. An sich brachten die gestrigen Veden natürtlich aum neue Geschätspunkte, dem ist die gestrigen Veden natürtlich aum neue Geschätspunkte, dem ist die Landwirtschaft ist in letzter Zeit voreit gesprochen worden, daß wohl ale Wöglichfeiten eingebend erwogen sind mid die Indmirrischaftlichen Kreisen wohl and im größen und ganzen darüber eint ist, welche Konlandswehren genünden zu gestrigen der Kandwirtschaft ist in Letzter Zeit voreit erwogen sind mid die Anderschaftlichen Kreisen wohl and die großen und ganzen darüber eint ist, welche Konlandswehren unter der Konlandswehren genünden der einem dier lich erstehen Kegleierung ist faum mehr zu einem wirflich erstehen Kegleierung ist faum mehr zu einem wirflich ernen unter den Lann, die nur eine vorübergebende Silfe bringen werden.

Große Aundgebung des Nationalrates

Den Deutschen in Sübtirol geht es am schlimmften bon allen beutschen Bottsgenoffen

Die geltrige Sipung bes öfterreichischen Rationalrates geftal tete sich zu einer machtvollen Rundgebung für des unterbrückte Sibbirofer Qeutschium. Im Mittelpuntt stand die programma-tiche Rede des driftlichejogialen Abgeordneten Roll, dessen Worten minutenlanger Beifall bes gangen Hauses von rechts bis lints folgte. Er betonte n. a., daß es den Zeutschen in Sibbirol am schilmmitten von allen deutschen Boltsgenoffen erzebe.

Was fich dort abspiele, sei eine Passion, wie fie furchtbarer nicht gebacht werden könne.

Aber außer der realen Macht der Gewehre und Bajonette gebe es noch eine andere Wacht, und zwar die des Nechts, der fittlichen Jdee, der Freiheit der Voller. Die Sodiroller Krage sei nicht mehr eine Frage Italiens, sie bei auch eine Trioler, eine rein ölterreichische oder deutsche her des Vollers vollens Erlofer, eine rein ölterreichische oder deutsche, sondern sie sei werden.

Annehmbare Bedingungen

Man foll in Lintstreifen geneigt fein, ben vom Reichstrat abgelehnten Rreuger für unfere Marine bod zu bewilligen, falls

- adgelehnten Kreuger pur uniere Wartue bom zu vewuigen, faus figende Bedingungen erfüllt werben:

 1. Das Schiff ift aus Hofs au hauen.

 2. Es erhälf feine Kanvonen.

 3. Gerantt wird es auf ben Namen "Brofessor Unidde".

 4. Kringen ist der Zutzitt streng verboten.

 5. Die Befahum dar zu Keinerste merden mitstärischen Uebungen und Dienstieftungen verleitet werben.

 Diern liefe ein Bissonatren mer. Die Rezeischungen Ariend.

Siergu liest ein Bufahantrag vor: "Die Begeichnung "Ariegs-ff ift allgemein in "Briebensichiff abgnanbern." Auf biefer Linie würde fich vielleicht eine Berftändigung fogar

über ein Linienidiff ergielen laffen.

worden. Das gehe u. a. auch aus dem Interesse aller Aufurwäller hervor, das sich sind sind des Schrieber tundgebe. Ilederall würden Proteste gegen des Bergehen Ichtens laut. Die Südistierle durch der Schrieben trots alledem logale Staatsbürger fein, die Gesche beadisen und ihren Pflichen in vollen Unstange nachsommen. Der Nedmer luft sort: "Die Jaliener erfüren, die Frage der deutstehen "Winderspeiten" (selbi nach der intelligien Juwosland nur Schrieben dehanutig immer noch fünfund 10 viel deutsig wie italienische Bewöhner. A. Ned) in Sidiriori eine rein italienische Newschenfeit. Alleine habe feinerlei Verpflichungen zum Schule der Winderspeiten übernommen.

Zihn nicht die Küblirdert stan iet 1300 Labren

Sind nicht bie Sibitroler (con feit 1300 Jahren auf ihrem Boben antäffig? Alles, selbst die alten beutschen Ortsbannen, wird italienistert. Ich Gedauere es im Anteresse des Ansessen der italienischen Kation, daß sie de einem Dilettanten nachgegeben haben, der seine Mynung von den Deutschen in Editior und von dem beutschen Meter Allen von der der der Verlichen der Editior und von dem deutschen Meter Liebter der Angelen hatte. In Sibitrol herricht das

Suftem ber brutalen Gewalt.

timmer gefefielt werden. In ber Belt um Gerechtigfeit gu

Bundeskangler Seipel

In feiner Robe führte ber Bunbestangler Geipel u. a.

jolgender aus:
"Bir glauben an ein böheres Recht, an eine internationale Mearl, bie über dem internationalen Recht fieht. Man borf nicht versangen, daß wir etwas aufgeben, was eine Tache der Weitnafchauma nub de Geweiffens ift. Des geschiefte Beer, wenn man und verargt, dah wie in einem freigewöhlten Berfammlungstepen auf die Tübliriefer Angelegaheitz untuffenmen. Nan muß ich daran gewöhren, daß Deftereid ein freier Staat ift und bas gereicht ein feinen, Körperschaften bas Recht ber freien Meinungsänsterung hoben."

Der Rambi, gedit, deptiche Bücher

Eelegraphische Weiden, 24. Berting.
An der Schule von Schlanders im Binggau versammelle in Annoelenstein des Schuldierstes der Leberer einige Knaden, dan ift is ihm bein Aufräumen der Bidder behilftlich ein olleten. Er ging nun deren, alle deutschen Backer, der in der Beder behilftlich ein olleten. Er ging nun deren, die deutsche Bidder, die er in der Schule vorind, gusommengutragen und bie in den Ofen zu werfen. Deutsche Schuldbider sowie eine große Angehl von Gebeldückern, ferne Schuldbider im ihr benische Musiker der Bedere der große Angehl von Gebeldückern, ferne Schuldbider unt bei beit an den in den Knaden zu retten, was zu retten was zu wie flesse nuch einig Lücker verschwinder; von der gangen Ledrectsblichser, die eine fattlicke Angabl von änden enthelt, blieben nur 12 Kinde vom Beuer verschott.

Die Gesamtaussperrung in der Metallinduftrie aufgehoben (Telegraphische Meldung.) Berlin, 24. gebruar. Nachdem die Arbeiter in Mittelbentssland beute die Arbeit wieder aufgenommen soben, bat der Gesamtwerband beutscher Wetallinduftrieller die beschieben. Gesamtaussperrung auf-

Die Aussicht für die kommenden Reichstagswahlen

Reichstagswahlen
Unsere Sozialdemokraten kemüßen sich in ihren Blättern krampfort, ihren Wählern den benüßen sich in ihren Blättern den Gebanten einzuhämmern, das die nationalen Stimmen bei der kommenden Wähl unbeding zurügeben mißken und dog die Gegialtemokraten riesendelt ansichen. Da es immer Bessimtinen gibt, die holde durch nichts gerechsfertigte Etimmungsmach, ebt der gang allein der Wunsel der einman die deinmang des Anslandes zu beachten. Die Notterdamer "Couranti" melbet aus London, das dort bereits seit Nottag über den Ausgald der Neichstagswahl in Deutsschadburgeiten angenommen werden, und zwar zeit man allgemein in England für einen Sindensburglieg in Teutifdland 4 zu 3.
Benn unsere Sozialdemokraten nicht ehrlich hereinsallen wollen, sännen wir ihnen auch nur raten, ekenfalls in die fex Rahen, sännen wir ihnen auch nur raten, ekenfalls in die fex Bahen selben selben selben selben selben bestagtigen in der Boglen selbst in den zwarden den und der Russell der Bahen selben gerade ihre Siebe behaupten fonnten.

gesprochen haben. Neber die Wittel und **Bege**, wie der Staat der Landwirtschaft besten soll, hat man recht bestig gestristen. Auch in landwirtschaftlichen Kreisen hat man iehr verfoliedene Bege vorzeschlagen, die von dem einen als gangdar, von dem anderen als unmöglich abgelehnt wurden. Run dat antifrisch zie Staatsbisse, auch die sie verteinen Anderschaft erbebliche Schattenseiten und ausgerdem weit nach ist die die der vertein eine die die vertein eine die die vertein eine Kontenten vor Man weist nicht, ab die den der Allmeit ausgewonden Wittel entiprechende vollswirtsdastlische Gegenwerte schaften. Wittel entiprechende vollswirtsdastlische Gegenwerte schaften. Wittel entiprechende vollswirtsdastlische Gegenwerte schaften. Der Glande an die Allmach des Staates das ist ich on ein als reisimisch erwieren. Nebertriebene Forderungen und zu große Sossimungen sind falsch.

Breufifcher StaatBrat

Menberung bes Lanbesmahlgefenes.

Berlin, 24. Rebruar

Berlin, 24. Hebruar.

Der preuhische Staatseat trat gestern zu einem kurzen Eitzungsobschänkt zusammen. Anflelle des ausscheidenden Mitgatiedes Landrot Dr. Nich, Deutschftone, vom der Zentrumsfraction, der zum Aggieungspössichenten in Hibesheim ernannt voorben ist, fritt des den deutscheiden des Geschaften Geschaften des Geschaften Geschaften des Geschaften Geschaften des Angelein des Geschaften Geschaften des Angelein des Angelei

Steifen des Negierungsbegittes Osnabrüd zur Verfügung gestellt werden.

Alsdann genesmigte der Staatsat einen Geschentunuts zur Kenderung des Zambesmässisches. Der Entwurf desparet, die preußischen Bahltechtsvortseirlien der durch des Irteil des Staatsgericksboles geschaften kage anzupassen, dan nicht der Luchhörung eines Nieckgesebes gegen die Splitterparteien nicht mehr geröchne werden nicht mehr geröchne werden nicht mehr geröchne werden inn. Die gegenwärtigen Vorsieristen des Tendenschliegesches berschlien den Innehmen zu der eine Verlächung den Splitterparteien im Kanddag dodurch dorzulenze Kerfeitlung den Erneickgung der Erneickgung der Kreis und Rundsanschlorusschläge der im Landdag noch nicht vertretenen politischen Kartelen der einer Arbeitlich größeren Jahl von Innehmen der der der Kreisten der Landsanschlienschlienschlien in der Verlächung der der Verlächung der Verlä

Berforgung abgefundener 20 Prozent-

(Telegraphifche Mel

Darf man in Oberichleffen beutich iprechen? Gin Deutider bei einer Defferstederei ichwer verlent.

In Josefsdorf fand eine Bafberfiederei ichwer verlett.
In Josefsdorf fand eine Bafberfammlung der Megierungspartei fatt, in der eine Korfanty darstellende Ruppe nach verschiedenen Spotterein begrachen wurde. — Im Anschlich dara fam es zu einer Glutigen Wesserleicheren Spotterein der und einigen Verlichen der und einigen Deutschen, wei sie bertaffen wurden, wei sie deutschlen gesprochen hatten. Ein Witglied der deutschen Spotten Gozialdemofratischen Artei wurde so school deutschieden hatten Gozialdemofratischen Artei wurde so school deutschlen deutschleiden gegweiselt wird.

Der Kampf geht weiter

11m bie driftliche Schule und bas driftliche Elternrecht

"Gin Sorer"

(Bon unferer Berliner Goriftleitung.)

ka. Berlin, 24. Februar Das "Berliner Tageblatt" leistet sich in einem ariff aegen ben Krofessor für Staatsrecht an der Berlimer Uni-versiät, Dr. Born hat, solgenden unsreiwilligen Scherz: "Am letzten Somnadend", so schreibt das Autt, "führte Krofessor, Dr. Bornhat bei Besprechung der Wehrberfassung aus:

"Als Kaliererfat ficht bem Neichsprafibenten gemäß Artifel 47 ber Neichsverfassung die hödifte Commandogewaf über bei Behrmacht zu. Solange biefer zupleich ein folter Militär ist, geht das noch, aber bei einem Mann wie Ebert, der gwar eiwas vom Gatteln verftanb

tteln verstand . . ." weiteren Ausführungen blieben infolge heftigen Scharrens eines ber Sorer unberftanblich.

Unberschämtheiten eines belgischen Senators gegen Deutschland

Brüfel, 24. Februar.

nagnt oet nottait Sennine auchen Grüssellen unter ber Freimaurer ift, einen heitigen Angeit girt unter ber Freimaurer ift, einen heitigen Angeit girt unter Schallen Wagneite, daß der bentiche Gefandbe in Brüffel einen unflugen Schritte ber belgischen Regierung unternommen habe, um die Aufführung des Cabellefilmes guberbieten. Er, Wagneite, hoffe, daß beie Demarde nicht inttagenuben habe. Sollte dies aber dech der Kall sein, so erwarte er, daß Winifter Hommon offen auf diese Unterfahmtheit geantwortet habe. Er lage Deutschald an, den Vergeltungstrieg gegen Belgien vorsubereiten und durch gitten und Lechalburten zu berführer. Deutschalburd au berführer. Deutschland des Krieges begannenen Schandburden zu berführer. Deutschland der Vergeltungskrieg geden deligen begabereiten und burch gitte und Benat und zu Gerantunkten gedoren fei. Der fossättliche Genatung Kentlung auch ein unterbrach Wagneite und fragte ihn, wie er ein ganges Bolf an-

flagen fönne, Magnette antwortete, daß es natürlich Ausnahmen gabe. Jum Schluß erflärte Magnette, er fei Unbänger einer Unnägerung der Wölfer, rate jedoch gegenüber Deutschland, das feine strateglichen Linien gegen die belgische Gernze entwickete, Vorsicht zu üben. Einige wenige Senatoren zollten dem Redner Veifold.

Borficht zu üben. Einige wenige Senatoren zollten dem Nedner Leifall. Ses erübrigt fich, auf die Ausfälle des belgischen Senators einzugehen; aber der Borfall zeigt wieder einnatz, daß der Avocarnageist auf der anderen Selle immer noch nicht fest Wurzel gefast hat.

Der Kampf gegen die deutsche Presse in Oftoberschlesien

(Telegraphifche Melbung.

Rurge volitifche Nachrichten

As jeeche von Estelische Annehm beoffentlichte, auf Cumb der Leagunieberschriften errechnete, amtliche Ergebnis der Samburger Mitragefichrischen Errechnete, amtliche Ergebnis der Samburger Mitragefichrischen 1908 weißt in der Angabl der Simmen mit unweigentliche Beränderungen gegenüber bem am 19. Februar mitgeleitlen vorläufigen Ergebnis auf. Kamentlich falen sich in der Berteilung der Mandate feinerlei Aenderungen erzeben.

König Aman Mah von Afghanistan wird am Montag, dem März, zum Besuch der Wesselädt in Leipzig eintressen, here Einzelheiten über das Programm sind noch nicht bekannt.

Die franzölisch-belgischen Wirtschaftsverhandlungen haben zum Abickluß geführt.

Die Auflösung der frangösischen Kammer wird nicht vor dem 16. Marg erfolgen.

Rach einer Melbung des Deubre hat Tschenglob auf Bunsch unds die Aufsorderung an die ungarische Regierung gerichtet, Berkauf der Maschinengewehre zu verlagen.

Die französische Kammer die geleen die Wirtschaftsabkommen mit Beutschaft, Italien und der Echpeig ratifiziert. Das beutsch-französische Sambolsommen ist gestern im fran-sösischen Indierrum unterzeichnet worden.

Auf einer Tagung der Metallarbeiter in Mostau sprach

Sandelsminifler Soover hat fich für die Beibehaltung der Brobibition erflart.

Der Staatsrat vo Delhi hat fich für die Zusammenarbeit mit der Simontommi In ausgesprochen.

In Mexifo City haben antiamerifanische Demonstrationen stattgefunden.

Die Bahlen in Japan haben für die Regierung 217 Site und für die Opposition 218 Site ergeben.

Seuilleton

Runftformen der Philosophie

Gin Bortrag von Profeffor Deffoir.

Ein Bortrag von Professor Besteiler Besteiler

Bein nu janor bereinen. Benn nan die Aufgabe und Eigenart der Philosophe in fien der Bertichtungen des Sudens, des Lebrens, des Nahnens erflicht, die fich auf das Abselnten ben Bent fichen richgen, jondich biefer Detieflung im dichterschen Gefindten das Selbft und Bechfelgefprach, das Epos, die Ihrifchen Geschieden, Des finge entsprechen. Das Epos, die Ihrifchen Geschieden, Das Argenn achte um Des Frances auf der Determinischen Geschieden Geschied

in ge entsprechen. "Das Fragen gehört zum Khilosophen wie zum Kinde". 18 Gespräch zweier Bersonen erscheint also als etürliche Korm des Khilosophierens. Wan brauch die nur der Datonischen Datologe zu entsimmen, der Gespräche des ofaates mit feinen Schiltern, der Wechslerden im "Gastmahl"

swynigen, denen er das rein Menfchiche fernhalten will.
Profesior Desjoir gog aus dem Bortrag zwei Schliffolgerungen: Die Kuniß sei me dra les ähder i jdes Spiel, man verfenne übre Kunttion, wenn man sie zwistetistere. Auf der anderen Geite sie die Hollofopie undet auf sogisches Unterlucken Geschaft, wir müßten uns wehren gegen die Khorerisierungen der Philosophie, durten sie nicht zulademisseren" lassen.
Dr. Schade.

Der falfdie Pring" im C. C. Große Ulrichstraße

"Der foliche Pring, foll nach feinem Untertilei eine "Seit-tomöbie" fein. Biel Müße ist technisch und darziellerisch an diesen Ritm bernandt morden. Wertvolles mag in den Leit-bildern aus den Anfalionischern itelen, die uns Domela als Arbeitssuchenden, Dungernden und Obdachlofen zeigen. Aber man kann vohl Mittleb mit die sein Tennels geden, keines-falls aber mit dem späteren Dochstapler, bei dem Komödien-

Bat und Patachon in Belifanien

C. E. Lidtfpiele am Riebedplat.

G. T. Lidivbiele am Riebechjan,

Bunādst eine angenehme lleberrasidum; vie russilike Teuppe
Dimitroff Smitnossis in 100 de, die so wunderschöm singen
mud so temperamentooil angen sam. Die gweite llebetrassignis
die dreif de mitnossis angen sam. Die gweite llebetrassignis
die dreif de mitnossis de gestelle de gestelle



Le tar Sonia für der fähre ein fön

in erfa und nach Geb der Schi fole fönt die hätte heut San span spoli

Handelsnachrichten

eit

ange on, Afte

hahms ungs ndös .

Bauernhof eine Getreibe- und Aleischfabrit machen. Unsere Landwirtschaft wird auf dem Wege praftischer Agrarpolitif nur le lange leben und productionsfähig fein, wie lie eine de u. 1 che Landwirtschaft ist. Zacher lost und muß the schneitliens geholfen voreben, nicht ader mit überpannten Jorderungen und Vere-ferechungen, sondern durch die Zat des gerechten Aussichts nach allen Richtungen der deutschen Gefantwirtschaft.

Zhom : fladi : Rodbilde 688 096 679 186 Ban : Etem : fladi : Rodbilde 721 919 782 109 Ban : Etem : fladi : Rodbil : Rod	25 Art	(Xg.)
Bai. Stemens-Barinftabl-Rohbt. 721 919 782 109 Snute 15 910 13 815 Ttegelftabl- und Clettroftabl-Rohbt. 14 124 15 248	551	087
Tiegelftabl- und Glettrofiabl-Robbl. 14 124 15 248	710	
Edweißftabl (Edweißeifen) 3 786 3 720	9	698 747
Safiicher Stabigus	121	
Tiegelftahl- u. G ettroftablauß 1 508 1 355		954
Onjummen 2 or or or	-	
Burchichnittl. arbeitstögl. Gewinnung 53 751 56 517 Rach Begirten stellt sich bie Gewinnung wie folgt:	52	367
Etege, Laine, Dillgebiet und	1 046	
Deutschiffen	23 46	572
Nord-, Ofis und Mittelbeutschland 110 5:1 122 406 Land Sachien	108	
Subdeuticiand (einicht. Baper. 29 601 30 059	25	
Rusammen 1 371 518 1 469 455	1 308	924

Practifige Sandwurtsfagerfrepolitik.

Wen Begenechmittert De Geste.

The control of the property of the proper

Um die Umgestaltung der Preußenkasse

Die dilsonstnahmen für die Kroving Ohrreuhen. Amiliod wird mitgeteilt: Die für die Kroving Ohrreuhen wom Reich und die Reuhen fürzig der Gebruchen Ohrreuhen der Reichschaft aus den Gebruchen Ohrreuhen der Lingerer Zeit mertvoll ergänzt. Durch besonder Zeitschmäßigungen sie eingerücklich der Gebruchen der Anschlaussen der Gebruchen eine Auskandemisfellung im Krachberlebt eingeräumt worden, woga and der für den Gütterverfellung im Krachberlebt eingeräumt worden, woga and der für den Gütterverfellung in Krachberlebt eingeräumt worden, woga and der für den Gütterverfellung in Krachberlebt zeitst der der Verfellung der Anschlaussen der Verfellung d

na ben vom Neich für die Oliperuhenhilfe bereitgigtellenden ben vom Neich für die Oliperuhenhilfe berügtigtellenden Schauber der Anfinduhrte. Im 2. März hält der technischen Schauber der Anfinduhrte, der Berein Weiter der Schauber der Sch

einigung rheinischweiffalister Licktipielikeater. Die Peulsse liefte Lisselie-Ambitat-No. gegründet. Initer Küßeung der Bant für Wonten gnauftrie, Betilin, und der Bantselie Liefte Bantselfer und Rain, wurde die Deutliche Läcktipie Die Frankfurt am Main, wurde die Deutliche Läcktipie Dinditaten M.G., mit 19 Million Mn. 18.6. gegründet. Das Kapitali vourse in boller Hille gring delt in n. Sien, der in der in hoher Küßen der Million Mn. Niemet William Mn. Niemet William Konflicktipie der Küßen der Milliam Schilling, Solin, Niemet Weitlich gefander, Milliam Sein und n. Niemet Weitlich der in Künnberg Kachneimen und der Kachneimen geweiter der der Verlagen der der der der Verlagen der Verlagen der der Verlagen der der Verlagen der Verlag

1 ge nt gewaht. Archinaft fächilder Gemeinben, Dresben. Dem Anstitut ift von den guffändigen Almisterien die Genehmigung erteilt wer-den, nach Mahgabe der Anleisbedingungen 6 Mill. Gm. Archit-briefe, Neihe 14, verginstlich zu 8 Krogent, sowie 2 Mill. Gin. Pfandbriefe, Neihe 6, obenfalls zu 8 Krogent verginstlich, ausgu-geben.

Leinzlaer Frühlahrsmesse 1928!

Karten im Vorverkauf erhalten Sie im

Reiseburo der Halleschen Zeitung, Halle a.S.

Leipziger Straße 61/62.

Magdeburger Borje

	24. 2.	22. 2.		24. 2.	22. 2.
Stehs. Ldsch. Pfandbr 4%	15.50	16	Darmst. u. Nationalbk.	228.0	231.0
Magdeb. Feuer Vers.			Steingutfabrik Colditz	138.0	138.0
Magdeb. Straßenbahn	69	70.50		1	
Magdeb. Allg. Gas	85	92 -	Bank für Landw.	46.50	47
Magdeb. Bergw. Akt.	94	95	Landkredit-Bank	32	92
Masch. Buckau		149.5	Mansfeld	115.5	117.5
R. Wolf	53	58	Krügershall	142.0	142.0
Chem. Fabr. Buckau	107.0	107.0	Winkelhausen	75	76
Fahlberg, List & Co.	133.0	135.0	Brünner	22	18
Magdeb. Mühlenwerke	115.0	117.5	Bühring		60
6%Dtsch. Zuckerbk Anl.	17.50	17.50	Getreidekreditbank	90,-	90

Ceipziger Borfe

	24. 2.	23. 2.		24. 2.	23. 2.
Adca.	144.2	144.5	Piano Zimm.	128.5	128.7
Leipz. HypBk.	143.8	144.0	Lpz. Spitzen	102.5	102.5
Sachs. Bk.	190.0	190.7	Lpz. Trico	152.0	152.0
Altenburg. Landkr.	124.0	127.0	Lpz. Welle	133.0	133.0
Cassel Jute	275.0	275.0	Limritz Steina	182.0	132.0
Chemn. Spinne	67	69	Lindner	44.76	43.75
Zimmermann Chemn.	1		Mansfeld	117.0	117.2
Chromo Najork	128.5	130.0	Meerane Kammg.		
Crollwitz	146.0	146.0	Mittw. Baumw. Sp.	231.0	231.0
Dermatoid	86	86	Mittw. Baumw. Web.	104.0	
Dürfeld	61		Nordd, Wolle	197.5	
Elitewerk	49	52.50	Peniger	65.50	
Etzold u. Kiesi	70	70	Emil Pinkau	129.5	
Falkenstein	125.0	125.0	Pittler	241.0	211.0
Farb. Glauchau	183.0	133.0	Presto	104.5	104.5
Faradit	87	80	Rauchw. Walther		94
Kammg, Gautsch	114.7	114.5	Riquet	140.0	140.0
Gera Jute	260.0	260.0	Rositz, Zucker	73	73
Germania Chemn.	22.75	22.75	Sachs, Werk	122.0	122.0
Glauz, Zucker	95	95	Schneider	110.0	110.0
Zimmermann Haile	16.50	16.50	Schönherr	144.7	145.7
Halle Zucker	76	76.	Schuh u. Salzer	842.0	348.0
Hartmann Chemp.	25.25	24.12	Sondermann	87	
Hetzer		-,-	Stöhr	182.5	
Hohburger Quarz	206.5	206.5	Thur. Gas	145.8	
Kirchner	107.5	108.5	Thur. Wolle	182.0	184.0
Kobke	181.0	182.0	Tittel u. Kr.		-,-
Köllmann	58.25	58.75	Tränkner	60	60
Körbisd. Zucker	100.0	100.0	Wernsh.		
Landkr. Kulkw.	91.50	91.50	Wotan	9.62	9.62
Lps. Baumwolle	240.0	240.0	Zittau M. W.	106.0	106.5
Lpz. Kammgarn	174.5	174.5	Oelanitz		-,-
Malsfabr. Schkeuditz	170.0	170.0	Prehlitz A.	210.0	210.0

Berliner Denifen-Kurfe.

Telegraphische Au		Bigi-	24.		23.	
Dentsch'and, Re	chshDisk 7%	Diskont	Brief	Geld.	Geld	Brief
Buenos Aires	1 Papier Peso		1.790	1 1.794	1.790	1.794
Kanada	1 kan. Doll.		4.176	4.184	4.177	4.185
Japan	1 Yen	5,48	1.962	1.966	1.963	1.967
Konstantinopel	1 turk. Pfund	-	2.106	2.110	2.110	2.114
London	1 Latr.	4%	20.416	20.456	20.421	20.461
New York	1 Dollar	4	4.184	4.192	4.185	4.198
Rio de Janeire	1 Milreis	-	0.508	0.506	0.503	0.505
Uruguay	1 Gold-Peso	-	4.276	4.284	4.276	4.284
Amsterdam	100 Gulden	4	168.83	168.67	168.50	168.84
Athen	100 Drachmen	10	5.574	5.586	5.544	5.556
Brüssel	100 Belga	5	58.24	58.36	58.30	58.42
Danzig	100 Gulden	0	81.64	81.80	81.65	81.81
Helsingfors	100 finn. M.	61/2	10.538	10.558	10.642	10.562
Italien	100 Lire	7	22.165	22.206	22.17	22.21
Jugoslawien	100 Dinar	7	7.860	7.374	7.330	7.344
Kopenhagen	100 Kronen	5	112.16	112.38	112.18	112.40
Lissabon	100 Escudos	8	19.43	19.47	19.43	19.47
Oalo	100 Kronen	6		111.68	111.49	111.71
Paris	100 Franken	3%	16.455	16.495	16.46	16.50
Prag	100 Kronen	5	12 399	12.419	12.407	12.427
Schweiz	100 Franken	31/2	80.57	80.73	80.57	80.73
Bulgarien	100 Leva	10	3.025	3.031	3.029	3.035
Spanien	100 Peseten	5	70.93	71.07	70.91	71.05
Stockholm	100 Kronen	31/2	112.81	112.53	112.38	112.60
Oesterreich abgest.	100 Schilling	6	58.96	59.08	58.97	69.03
Rudanest	100 Pengo	0	73.13	78.27	73.15	73.29

Londoner Goldpreis. Der Londoner Goldpreis gemäß Berordnung jur Durchführung des Gesehes über wertbeständige Hypotheten beträgt vom 22. Februar an für eine Unge Feingold 84 fb. 111/2 d., jur ein Gramm Feingold dennach 32,7777 pence.

Berliner Börfe

Berlin, 24. Jebruar. Dock Aurs nive au konnte sich im heutigen Vormittagsverkehr bei stillem Geschäft gut be-haupten, so das man allgemein mit einem glüntigen Beginn der Kauphöfer erdinete. Diese Erwortung wurde aber nicht er-füllt, weil das Kublikum im hinbild auf den Ultimo weitere

Mealifationen vornahm. Das Angebot war zwar nicht allzu brängend, genügte jedoch bei der fast dölligen Anteresselelossischen keite Verfassele, um den gesomten Reissischand um 1-2 Brozent herabzudrücken. Die Börse schlossischen Erkeinen Erkeinersberfammtung einen sehr zweisselenden in der Teiemenselkeneralberfammtung einen sehr zweisselenden in der Andeiterstelen inwiese. — Am Geld den artinahm der Wedertungs zu, so des die Seizelenden Erkweisselen in is- Am Geld der die Konastischen Erkeiner in der Konastischen der Verläusselen in der Verläusselen in der Konastischen der Verläusselen und Verläusselen im der Verläusselen und der Verläusselen und Verläusselen der Verläusselen und Verläusselen der Verläusselen und Verläusselen der Verläussellen der Verläussellen der Verläussellen der Verläussellen der Verläussellen der Verläussellen de Realisationen vornohm. Das Angebot war zwar nicht

Getreide und Drodukte

Berlin, 24. Gebruar. Die schwachen Aussandsmeldungen und reichliches intländissisches Broigetreidvangebot führten am Pro-buttionsmart zu einer Berstauung, zumal dos Medigeschäftt wieder vollig ins Stoden gerafen ist. Aus frühreren Abschüffen wieder vollig ins Stoden geraten ift. Aus frühren Abshallingen von in-erbolten die Müblen gegenmartig reichsie Antieferungen von in-ländischem und ausländischem Material, was stärtere Abgaben am Rieferungsmarti zur Folge hat. Das Preisinivam für effek-tiven Weisen und Hoggen erführ eine Sentung um 2 die 3 Nart, auch zu den niedrigeren Preisen konnte isc aber kaum nennenswertes Gefchäft entwideln.

Am Lieferungsmartte waren die Breife für vorbere Gichten um dei Mart gedeildt, die späteren Termine waren um 1% bls 2 Mart ridgängig. Beigen- und Noggenmößt wird zu unwer-anderten 'reise angeboten. Das Geschäft ist sehr till. Für Hafte beitest won der Kille laufende Exportnachstrage, hier geigt Gerfte unverändert.

Berlin S	4. Februar	1928.	Für 100 kg	1 24. 2.	28. 2.
Für 1000 kg	24. 2.	23. 2.	Weizenmehl		30.00-34.50
Weizen mark	230-233	232.0-235.0	Roggenmehl	31.00-34.50	81.25-34.75
do, Marz	259.50	262.50	Weizenkleie	15.50	15.50
do. Mai	269.75	272.60	Roggenkleie	15.40	15.40
do. Iuli	274.50	276.50	Raps 1000 kg		-
Roggen, märk	234.0-238.0	236.0-240.0		-	-
do, Marz	258.50	261.50	Viktoriaerbsen	47.00-55.00	47.00-55.00
do. Mai	266.75	268.25	Speiseerbsen		84.00-86.00
do. Iuli	255.50	257.25	Futtererbsen	25:00-27 00	25.00-27.00
Sommergerste	221.0-280.0	221.0-278.0	Peluschken		20.00-20.60
Wintergerste	-	-	Ackerbohnen		20.50-21.50
Hafer, märk.	213-224	212.0-223.0			21.00-23.00
do. Marz	231.60	232	Lupinen, blau		14.00-14.75
do, Mai	244.50	244.50	do. gelb		15.50-16.00
do. Juli	-,-	-,-	Seradella, neu	20.00-2:00	20.00-23.00
Mais loko Berl	-	-	Rapskuchen		19.50-19.60
do, wegfr. Hbg	222-224	222.0-228.0	Leinkuchen		22.20-22.70
Kartoffeln,			Trockenschn.		12.80-12.80
gelbe, 1 Ztr	-		Soyaschrot		21.40-21.90
weiße, 1 Ztr.	-	-	Kartoffelflock.		23.80-23.70

Magbeburg, 24. Febr. Beigen- und Noggenstroh (brahtgept.) 110—128. Safteriroh (brahtgept.) 0,90—0,85. Gerftenitroh (brahtgept.) 190—0,95. hoggen. und Beigenthroh (bindbengept.) 0,90—0,85. gutes Seu 2,90—3,00, Sugerne 4,40—4,80 (alles für 50 Kilogramm je nach Frachtlage ab Stationen der Altmark bis Anhalt).

Anhait).

Magbeburg, 24. Hebruar. Meizen 243—245, iţelig; Noggen 246—245, feit; Sommergerite 260—280; Mintergerite —; Opfer 250—288, içil; Mais 290., feit; Mintenersfen 400—442, iill (alies 1000 Milogramm netto frei Nagbeburg ober benadssarter Eation bei Qabungen von 800 Jennieruf; Weisenmell 244, bis 354, itelig, feinifes über Notig; Noggenmell 24—35, feit, feinifes über Notig; (100 Milogramm enifst. Sad); Reigentleie 15,90 bis 16,10, feit; Noggenfleie 15,90—18,00, feit.

jung bei Mengen ben mindeliens 200 3tru. Gemahlene Weits bei prom pries Lieferung innechal: 10 Zogen. Jedenar 27,00; Magke 26,85; deril 27,00; Mei 27,15; Zenbeng: tulbig. Magkeburg, 24. Jedenuer. (28 ei h 3 n d e.). Zentinpresi-nii: Zod: Jedenuer. 14,50—14,20; Maris 14,40—14,20; Maris 14,50 14,55; Marin 14,80—14,70; Zentenbeer. 14,50—14,00; Liefer. 14,50—14,70; Liefer. 20,10; Liefer. 20,10; Liefer. 20,10; Liefer. 14,70. Zenbeng: Gebaupter. 14,50—14,70; Cftoder. Zegember. 14,50 bis Magheburg. 24. Befenner. (80 h 3 n d ex) ber Meitogeniner.

14,70, Aendeng: bedauptet.
Magbeburg, 24, Februar. (Nohguder) der Nettogeniner
ohne Sad: a) Mittelbeuflichand: Erfprodukt, Bafis 88 Krogeni Kendement 17,00, Nachprodukt Bafis 75 Krogent Kendement
-; b)Salifein: Erfprodukt, Bafis 85 Rogent Kendement
Nachprodukt, Bafis 85 Krogent Kendement —, Tendeng: ruhig.

Metalle

Berliner Not	ierungen.	Preise	ab Lager iu Deu	tschland fi	ir 100 Kilo
Elektrolyt- kupfer	24 2. 135.—	23. 2 135.—	or. H. Alumin.		23. 2.
Orig. Hütten- Rohzink im fr.			oder Plattf.	214	214
Verkehr Remelt. Platten-	-	-	Reinnickel (98 bis 99%	345—350	
Zluk Orig. Hütten- Alumin, i. B.	-	-	Antimon (kg) Silber in Barren	96.00-100.0	95.00-100.0
W. od. Dr.	210	210	ca. 900 fein für 1 kg	78.50-79.50	78.50-79.50

Rirch bäude Kräfi allen inden Feuer heitsi Iguter lagen Seizu icher Kirchi Surm in An

jiehen wichti und e 7 geprü vorric 9 crnjtli

2Ba

gejdjo

trür

unbor der n

fenne Diebi hilfen Berfi bon fonnt

ein gewa aber bestä bavos

und abge garr Unte gefü jede Tro alst

fest in cin Es Let We abl

7.11 me gei wa bei 17.5 ein ur 186

2 europ allen Allnä Reichi befoni auf 2 II. A

Webtoffe

Bresser Terminantiermeers: Schröder, Italica Notierungen des Brenz von der Firma Schweinsberg Schröder, Italica Notierungen des Brenz Vereins ist Lerminandel in Eaumwolle nordamerikanische Baumwolle Baus middling nach one Bedingungen des Vereins Baus middling and hen der Bedingungen des Vereins 1956 q. juli 2056 8, 2016 Q. Oktober 1938 B. 1937 G. Der 1951 G. Auf 1958 B. 1975 G. 25 Schlub januar 1957 G. 1970 Q. Der 1951 G. Auf 1958 B. 1975 G. 25 Schlub januar 1957 G. 1970 Q. Der 1951 G. Auf 1958 B. 1975 G. 25 Schlub januar 1957 G. 1970 Q. Der 1951 G. Auf 1958 G. 1950 Q. Marz 1959 H. 1951 G. Auf 1958 G. 1950 Q. Marz 1959 H. 1951 Q. Auf 1958 G. 1950 Q. Marz 1959 H. 1951 Q. Auf 1958 G. 1950 Q. Marz 1959 H. 1951 Q. Auf 1958 G. 1950 Q. Marz 1959 H. 1951 Q. Auf 1958 G. 1951 Q. Auf 1958 G. 1951 Q. Auf 1958 B. 1957 Q. Perembe 1958 B. 1957 Q. Perembe

Amerikanische Börsenberichte New York 23.2. 21. 2. Oslo (100 Kr.) 96.64 26.62 Täeliches Geld 41, % 4% Kopenhagen 100 Kr.) 26.79 26.79

laguenes deta 41/4 1/0 4 1/0	Prag (100 Kr.) 2.961/2 2.96
London (Cable Trsf.) 4.88 4.87	Wien (100 Kr.) 14.12 14.13
" (60 Tage) 4.83.75 4.83	Budapest (100 Kr.) 17.50 17.50
Paris (100 Frcs.) 8.98.87 6.98	Belgrad 1.76 1.76
Brussel 1000 Frcs.) 18.98 18.92	
Rom (100 Lire) 5.29.75 6.29	
Madrid (100 Peseta) 16.95 16.99	
Bern (100 Fres.) 19.26.25 19.24	
Amsterdam (100 Fl.) 40.25 40.23	Rio de Janeiro 12.02 12.00
Stockholm (100 Kr.) 26.85.50 26.84	Berlin 23.87°/, 23.87
Silber, ausländisches 57.87 57.25	Talg, "Extra", loko 8.50 8.50
Kaffee, Sant. Nr. 4 loko 22.50 22.50	Baumwollsaatol, loko 9.00 9.00
Rio Nr. 7 16.25 16.12	" März 9.08 9.06
_ März 15.98 14.86	" Mai 9.46 9.47
- Mai 14.45 14.26	Petroleum in Cases 16.90 16.90
	" in Tanks 18.50 13.50
" September 13.94 13.66	. Stand white 1.19 1.29
Dezember 13.70 13.48	Pennsylv. Rohöl 2.85-2.80 2.85-2.80
Baumwolle, loko 18.50 18.50	Zacker, Zentrif.
März 18.02 18.08	März 2.55 2.48
" Mai 18.27 18.26	. Mai 2.60 2.65
luli 18.80 18.28	" Juli 2.69 2.64
August 18.32 18.21	September 2.78 2.78
September 18.22 18.15	Kautschuk, first, loko 29 28.50
Oktober 18.18 18.10	smoked 29.— 28.60
November 18.12 18.09	Terpentin 60 60.50
Dezember 18.11 18.09	Savannah-Terpentin 54.50 54.75
Baumwellzufahren	New Orleans Baumwolle.
Atl. u. Golfhäten - 15 000	loko 18.08
ElektrKupier, loko 14.20 14.25	Welzen, Red-Winter
14.20 14.25	neue Ernte, loko 162 163.37
Zinn, loko 51.75 51.50	Hard-Winter loko 146.87 160.62
DI-L COL COL	Mais, loko 110.50 112.12
Zink, " 5.42 5.45	Mehl, wheat clar 6.60-6.90 6.60-6.90
Kisen, " 21.91 21.91	
Weissblech 5.25 5.25	Getreide racht nach
Bessemer Stahl	England 1.6-2.8 sh 1.6-2.8 sh
Schmals pr. Western 11.70 11.75	n. d. Kontinent 9-11 sh 9-11 sh
Chicago 23. 2. 21. 4.	Schmalz per Mai 11.80 11.40
Weizen per März 133 133.62	- Juli 11.57 n 11.66
	Bippen . Mai 10.92 : 10.96
" luli 181.75 132	Inti 11 17 - 11 07
Mais " März 94.62 96	" September
Mai 00 - 00 75	Speck. " 10.87
" luli 100.12 101.87	Schweine, leichte
W-fem " Man 54.00 CE	niedrigster Preis 7.50 7.90
	höchster Preis 8.15 8.50
" Iuli E0 07 E0 69	schwere niedr. Preis 7.60 7.75
	höchst. Preis 6.80 8.26
	Schweineznfuhren
Sehmals - März 106.60 107.12 11.02 11.10	in Chicago 97 000 47 000 im Westen 345 000 180 000

Eigene Funkmeldung.

Berliner Börse vom 24. Februar 1928.

Ohne Gewähr für Hörfehler.

					23			(bedeutet exkl. Dis	ndende.)										33
	24. 2.	23. 2.		24. 2.	23. 2.		24. 2.	23. 2.		24. 2.	23. 2		24. 2.	28. 2.		24. 2.	28. 2		24. 2.	23. 2
Ablösungsschuld I	52.—	52.—	Dresdner Bank	169.0	159.7	Calmon Asb.	46	45.62	Freund Masch.	28	28.50	Laurahütte	77	78.87	Poppe-Wirth	90	90.75	Telefon Berl.	1	61
Ablösung Neubesitz 6% Reichsanl. 1927	15.— 87.50	15.40	Gothaer Grundcred. Halle Bankverein	150.0 140.0	151.5	Caroline Br.	196.2	2.3.0 105.0	Friedrichshall Fröbeln Zucker	154.5	156.0 82.—	Leipz. Riebeck Leipz. Immob.	187.6	137.0 124.0	Prestowerke Preußengrube	108.6	103.5 98.—	Thale Eisen Thörl Oel	99.75	100.
6% Dt. Wp. Apl. 23		9,.80	Hildesheimer Bank	122.ò	128.7	Charl. Wasser	125.0	126.5		1	02.	Leipz. Landk.	92 -	92		00		Thur. Blei	57	67
4% Disch. Schutzgeb.	7.25	7.30	Mitt. Creditbank	217.0	219.0	Chem. Buckau	106.	106.0	Gaggen Eisen	33.12	84	do. Piano	126.2	128.0	Rathgeber Wgg.	88.50	88.75	do. Gas Leipz.	146.0	146.
6% Anhalter Roggen 6% Deutscher Zucker	17.80	17.80	Oesterr. Credit Reichsbank	37.87 193.5	37.37 198.0	do. Heyden do. Gelsenk.	136.0 78.—	187.5 78.25	Gelsenk. Bg. Germania	200.2	201.0	Leonh. Braun. Leopoldgrube	84.25	86	Rauchwalter Reichelbräu	98.50 280.0	94.— 280.0	Leonh. Dietz Trachenb. Zuck.	189.0	199.
10% Ldsch. Roggen	11.80	11.76	Wiener Bankverein	17.50	17.60	do. Wke. Alb.	118.0	118.0	Ges. f. el. Unt.	257.0	260.2	Lindes Els.	154.0	165.0	Rhein. Braun.	285.0	285.0	Transradio	127.0	1 128.
5% do. do.	8.47	8.46				Chemn. Spinn.	68 -	67	Glauz. Lucker	93	96	Lindström	375.0	872.0	do. Elektr.	151.6	152.7	Triptis AG.		90
10% Pr. Ctr. Bd. Gld	105.0 6.80	105.2 6.30	Accumulator Adler Portl.	150.0 135.0	150.1	Chromo Naj. Concordia chem.	130.0 61.25	129.2 60.25	Goldsehmidt Göri. Waggon	111.7	113.5 23.12	Lingel Schuh Lingner Wke.	69	69.50 112.5	do. Stahl. Rb. W. Elekt.	168.6	166.7 167.0	Union chem.	76.50	77.9
5% do. Roggen	9.15	9.15	Adler Opph.	100.0	217.0	Concord. Spinn.	136.2	138.7	Greppines Wk.	28	144.5	Ludw. Lowe	250.0	252.2	do. Kalk	124.0	124.0	Union Diehl	129.0	129
10% Prov. Sachs. ld. G.	-,-	,	Adlerhütte	130.0	180.0	Conti Caout.	111.0	112.0	Gruschw. lext.	101.5	100.6	C. Lorens	109.5	110.0	do. Spreng.	102.7	103.5	Union Gießerei	35.50	
8% do. do.	96.20	96.25	Adlerwerke	81.12	79.75	Cröllw. Papier	146.5	146.5	Guanowerke		89.75	Lüdensch. M.			Riebeck Montan J. D. Riedel	148.0	149.0 57.87	Varziner Pap.	142.0	1
8% do. do. 7% do. do. 6% do. do. 5% do. ld. Roggen	88.—	88	Alexanderw. A. E. G.	68.50 168.3	68.60 165.8	Daimler	85.50	86.	Hackethal Dr.	88	87.50	Magdeb, Gas	90.50	90.75	Roddergrube	850.0	650.0	Ver. ch. Charl.	150.0	142.
5% do. ld. Roggen	8,28	8.28	do. Lit. B		81	Dessauer Gas	169.5	170.5	Halle Masch.	189.5	145.0	do. Berg.	92.20	99.50	Rositzer Zucker	72	72.50	do. Dt. Nick.	163.5	162
5% Roggenrent, 1-11	8.20	8.22	Alsen Portl.	237.5	239.0	Dtsch. Atl. T.	105.0	107.0	Hamb. el. W.	154.1	155.5	Magirus	49.75	48.76 152.0	Rückforth Nchf. Rütgerswerke	88	88.62	do. Gothania do. Jute B.	125.0	125
5% do. 12-18 8% Gold-Rogg. 1-3	9.25 98.75	98.50	Ammendorf Anh. Kohlen	222.0	226.0 100.7	Disch. Erdől do. Gußst.	129.0 98.50	98.50	Hann. Masch.	63	152.2 64	Mannesm. Rohr	149.2	116.6	Parfelametre	36	98.—	do. Märk. T.	80	81.
8% do. 46	97	97	Aschaffenbg. Brau	167.0	167.0	do. Jute	151.0	150.0	Harbg. Eisen	124.0	-,-	Marie cons.	89.75	39.75	Sachsenwerk	120.5	-,-	do. Portland	238.0	1 236
5% do. 1-2	79	79	Aschaffenbg. Zellst.	-,	,	do. Kabel	89	89.25 267.0	Harb. Phonix	88	88.75	Masch Kranbau	33.12	82.50	Sachs. Guß do. Ib. Ptl.	151.0	151.0	do. Schuh do. Stahlw.	102.0	88
5% Thur. Kirch. Rogg.	86.60	86.25	Atlaswerke	88 107.0	88 107.0	do. Linol.	267.0 61.50	61.75	Harkort Berg Harpener Bg.	25.37 183.5	25.12 185.0	Masch, Baum do, Buckau	147.0	99	do. In. Pti.	191.5	191.5	do. Staniw.	68.50	68
6% Zuckerkredit	00.00	00.20	AugsbNürnbg.	101.0	101.0	do. Nolle	50.75	51.25	Hartmann	24.87	24.50	do. Kappel	72.25	78	Salzdetfurth	252.0	253.2	Vogel Telegr.	96.50	97.8
414% Oesterr. St. 14		32.75				Dt. Eisenhdl.	-,-	90.12	Heine & Co.	71.25	70.50	Mech. Linden	225.0	227.0	Sangerh. M.	119.0	121.0	Vogtl. Masch.	75	75 -
4% do. Goldrie.	84		Bachmann	233.0	233.5 192.0	Dippe Masch.	30 195.0	30. — 196.0	Held & Franke Hemmoor P.	55.50 261.0	55.12 261.5	do. Sorau	233.5	233.0 103.5	Sarotti Saxonia Prtl.	178.2	178.2 150.0	Vogtl. Spitzen	76	76 82 178.
4% do. Kronenr.	1.60	10.20	Baer & Stein Balcke Masch.	192.0 121.5	119.2	Döring Lehr	28.50	28	Hirsch Kupf.	110.0	109.7	do. Zittau Meltheu Tull	108.7 27.37	27.37	Scheidemand.	26.25	26.12	Voigt Haffner	178.0	178.
4% do. Bagd. I	14	14.25	Bamag Meguin	26.50	26	Dortm. Aktien		217.0	Hösch Eisen	140.7	142.5	Merkur Wolle		191.0	Schering Ch.	233.0	233.0	Vorwarts	26.75	26.7
4% do. do. II	13.60	13.76	Bamberg Kal.	94	94	de. Union	129.5	246.2 130.5	Hohenlohe	96.76	97	Metallbank	127.0	126.5	Schles. Bg. do. Cellul.	122.2 136.0	123.1 137.5	Wanderer	180.0	1
4% Zolloblig. 1911 Türkenlese	13.50	13.76	Baroper Walz	115.0 96.—	115.0 96.—	do. Leipz. Schn.	127.0	127.5	Holzmann Borchwerke	138.2	188.7 108.0	Ming Mimosa AG.	189.0	140.5 268.0	do. El. A		137.0	Warstein Gr.	188.0	180. 186. 187.
414% Ung. St. R. 13	24	24	Basalt A. G.	87	87.5	Dürkoppwerke	69	69	Humb. Masch.		-,-	Minimax	123.2	123.5	do. El. B	185.0	189.7	Wasser Gelsen	186.0	187
41/2% Ung. St. R. 14			Bautzner Tuch	64.50	55.60	Düsseld. Masch.	38.50 126.0	88.— 127.0	Hutschr. Porz.	69.75 123.0	69.75	Mix & Genest	138.2	138.5 64.87	do. Leinen do. Porti.	68 198.0	70.— 195.5	Wegelin Hübner Wersch, Weiß,	116.0	116.
4% do. Goldrte.	1.60	1.60	Bayr. Cellulose Bayr. Motoren	59.50 187.2	65.— 189.0	Dynamit Nobel	120.0	121.0	L. Hutschenr.	135.0	123.0	Motor Deutz Mulheim Bg.	64.37 125.0	128.0	do. l'extil	76	76.50	Wessel Porz.	80.75	80.7
4% do. Kronenr.	17.—	17	do. Spiegel.	70	70.25	Egestorff Salz	134.0	133.7	Ilse Berg	2:0.2	230.5	mumeim bg.			H. Schneider	110.0	110.5	Westeregeln	184.0	184
5% Tehuantepec	15	15	1. P. Bemberg	457.0	459.5	Eilenbg. Kattun	94	94	Judel & Co.	134.0	134.5	Nat. Automob.	95.87	95	Schubert Salzer Schuckert El.	340.0 176.0	84 .0	Westf. Draht	85	85.8
Baltimore	94.95	110.5 95.—	Bendix Holz	42.87 81 .0	42.87 814.0	Eintracht Br. Eisenb. Verk.	168.5	168.0	Junghans	84.50	85.—	Neckarsulm Niederl, Kohle	160.2	162.0	Schultheiß	832.0	178.1 335.2	do. Kupfer Wicking	155.0	155
Canada Eb. Elektr. Hochb. Zertif.	90.87	90.87	Berger Tiefb. Bergmann El.	178.0	180.2	Eisenmatthes		,	Kahla Porr.	108.0	108.2	Nordd. Eis.	147.0	150.0	Schultz jun.	9	91	Wilke Dampf,	136.0	198
	153.0	154.1	Berl. Gub. II	349.0	350.0	Elektra Dresd.	194.0	194.0	Kali Aschersl.	171.0	178.0	do. Steing.	180.1	180.2	Seidel Naumann	81	80.50	Wissner Met.	137.2	187
Hapag Hambg, Süd	215.0	219.3	do. Holze.	106.0	108.0 80.62	El. Lieferung El. Licht Kraft	168.0 215.0	168.0 215.2	Karlsr. Masch. Karstadt	178.5	178.6	do. Wolle	198.0	137.2	Sieg. Solingen Siemens Glas	146.0	46 147.2	Witten Guß Wittkopp Tief	188.5	188
Hansa Dampf	2.7.0	220.0	do. Karlsr. I	119.7	121.6	Engelbardt	200.0	200.0	Kirchner & Co.	1 8.2	108.1	Oberbedarf	102.0	104.5	Siemens Halske	278.0	284.7	Wolf Masch.	48	61.8
Nordd. Lloyd	163.8	164.7	Berthold Mess.		102.0	Erdmannsdf.	118.0	119.7	Klöcknerw.	118.2	12 .0	Obersch. Koks	94	95.12	Stadtbergh.	41.	40.50	Wotanwerke	9.50	9.8
Schantung Ver. Elbschiffahrt	7.10	7.20 78.72	Beton Monier		120.1	Erfurt mech.	207.0	38.50 202.0	Köln Neuess.	142.0	144.0	Orenstein Ostwerke	134.2 270.5	138.0 277.0	Staffurt ch. Stett, Cham.	89.25 101.0	89.50 106.0	Wrede Malzerei Wunderlich	198.0	127
		144.	Borna Braunk. Braunk, Brik.	170.0	170.0	Eschweiler Bg.	139.2	140.0	Kölsch-Fölzer	94.75	95.— 58.—	OBTAGLEG	2.0.0		Stock & Co.		80.25	wandersca	1	1 .140
Allg. Dt. Kreditanstalt Bank elektr. Werte	167.5	158.2	Braunschw. Kohle	221.0	215.0	Excelsior Fahr.	106.8	106.5	Königsb. Lag.	49.50	49.25	Peters Union	111.0	111.5	Stohr Kamm.	182.0	182.8	Zeitz Masch.	158.2	161
Barmer Banky.	140.2	144.0	do. Jute	150.0	151.0				Körbisd. Zck.	1	-,-	Phonix Berg	93	99.62	Stoewer Nah.	51 215.0	51 - 2.8.0	Zellstoff Ver.	154.0	155
Berliner Handelsges.	265.5	269.0	Brown Boveri	151.0 98.50	150.5	Falkenst, Gard.	129.0 123.5	183.2 124.5	Gebr. Körting Körting Elek.	88.50 120.0	89.25 120.0	do. Braunk. Plauener Gard.	94.— 157.0	95 156.0	Stolberg Zink Stralaund Sp.	251.0	251.0	do. Wald	250.0	252
Commerz-Privatbank Darmstädter National	174.7 228.5	175.5 230.0	Buderus Eis. Busch Opt.	84	84.75	L G. Farbenind.	257.5	259.5		155.0	155.0	do. Spitzen	57	57	Communa jop.		72.0		1	1
Deutsche Bank	164.0	165.0	Busch Wagg.	66.50	66.00	Peldmühle	208.0	209.0	Kronprinz M.	192.0	122.2	Pöge cL	105.5	109.0				Dt. Ostafrika	168.5	169.
do. Uebersee	107.2	107.5				Felten Guitle	122.5			186.0	185.5	Polyphon	248.0	248.5	Tack, Conrad	115.5	115.7	Neu Guinea Otavi Minen	715.0	
Diskente-Command.	157.0	158.3	Byk Gulden	86.87	87.87	Fraust. Zucker	130.0	132.0	Kyffhäuser	1 111	10.25	Pongs Spinn.	1 40	40	Tafelglas	113.2	113.2	Otavi minen		1 40.2



Kalle und Umgebung

Schütt die Rirchen bor Feuer!

Sieben Siderheitsmaßregeln.

Eichen Sicherheitsmahregeln.

Unter dem Drud der wirtschaftlichen Lage erwäckst unseren Sicchengemeinden die besondere Aufgabe, über firchlichen Gebäude nicht nur möglicht schoner Aufgabe, über firchlichen Gebäude nicht nur möglicht schoner au behandeln und nach kröffen in einem guten Aufgande zu erhalten, sondern sie der allen Dingen der Hechhalten auf bisher unter besonders guten Geuerschab gestellt werden. Im einzelnen sind folgende Sicherismahnschann zu treffern.

1. Anbeingung von vorschenftenstänzigken Mihabeleitung mit unter Gedung von einem Joachmann.

2. Bei Leitungsanlagen für elektrische Beleuchtung und des Aufganden. Die Anlage von Antennen an stichtimmen sit berboten.

3. Gute Augenahmsclichteiten nach den Dachböben und

sirchtimmen is berboten.

3. Gute Jugangswöglichfeiten nach den Dachföden und Turmgelchoffen ind zu schaffen, damit Lösfdarbeiten mit Erfolg in Angriff genommen werden sonnen.

4. Dachföden und Turmgelchoffe, sowie fämtliche Boden- und Dachfäume sind sters fauber und bereit zu batten, sie dürfen der allen Angen nicht als Absiellraum für verbrennfare Stoffe usw.

ntt merben. 5. Genau bezeichnete Referveschluffel find bereitzuhalten.

6. Janheners miffen aufgeftellt werden; das ih befonders geners miffen aufgeftellt werden; das if besonders didig für Gebäude mit elektrifder Einrichtung für Beleuchtung ib elektrifden Antrieb von Orgel und Glodengeläut.

und elettrischen Antrieb von Orgel und Glodengeläut.

7. Beriodisch müssen alle Sicherheits- und Lösscheinischungen geprüst verden, ebenso alle elettrischen Anlagen, Deitsverfichungen; Withabeiter mindelten; jährlich einmal.

Rur bei solchen Borschisbungungmen wird es möglich sein, ernstliche Schüden aus Feuersgesahr zu vermeiben.

Bas toftet die Fahrt im Schlaftvagen?

Die Reichsbahn bietot in den Schlafwagen der Mittel-europäischen Schlafwagen und Sprifemagen A.G. (Witropa) allen Ständen während der Eisenbahnsahrt erwünsiche Rachtruße. ollen Schnden vödzend der Gesendansparte erwangere zachtung-klinäcktlich jtehen etwa 1800 Alfake in den Schlafwagen auf der Reichhadn zur Verfügung. Joder Schlafwagen wird von einem kesonderen Schaffner begleitet, der dei Gesten für ihre Wünsche zur Verfügung steht und, soweit möglich, Ellen und Getränke auf Wunsch bereitet.

Sie Preise belaufen sich wie folgt: An der III. Klasse au dreien, Preis je 7,15 M., in der II. Klasse au zweien Preis je 14,30 M., in der I. Klasse allein Preis 28,60 M.

Gin 13jähriger Schüte

Baffen gehören nicht in Rinbeshanb!

Bu ben leifen Tagen wurde wiederholt in der Ritter-itraße mit einer Luftbuchfe oder einem Tefching geschoffen, jo dah sogar in der Guljachtitraße Scheiben ger trum mert burben. Die Krimindspolizei ftellte nun als den unvorsichtigen Schüben einen 13jährigen Schüler felt. der mit einer Diana-Luftbildfe, einer Baffe mit immerhin doch nach erheblicher Durchichlagstraft, diesen Unfug angerichtet hatte.

Ertappte und entwischte Ginbrecher

one veturiger ziedtahle auf sein Konto. Ziece in der Nache zum Donnerslag haben unbekannte Täter ein Geschäft in der Gr. Ultsich für ahe vom Kausssur agenalism sich Gingang au verschaften gewußt. Sie multen da aber gestött worden sein, denn ohne vom den wertvollen Warrebeigenden etwas mitzunehmen, haben die Gindreckher sich wieddangemacht.

Wem gehört die Wafche?

Um 15. Februar muche einem des Diefftafis bringend berbädigen Rannt eine meißend geofgebuftelte Richten berbädigen Rannt eine meißend großgebuftelte Lifchbede, die alt
ma die gwei Keilen gelammengenaßt ist, in notifen Auftande
adhenvennen. Herner bat er noch eine rödlich woldene Untergenrittur, beitehend aus Seweb und Unterfole, ferner eine blaue
Unterfole, fichwarz ohgefest, und ein geftreiftes Deerhemd bei fig geführt. Rach ihrem nofen Auftand zu urteilen, ift die Wäsische jedenfalls erft furz vorfer alls einer Wasschäuse oder vom Erodenboden geftoßein worden. Geschäusige werden gebelen, sich alsohalb bei der Kriminaldirettion, Jimmer 68 ober 41, zu melden.

— Die fostipielige Qutanprose. Giner Dame wurde gestern in einem Biesigen Warenhaus die Samblosse geliobsen. Da sie mit dem Aufprosieren von Silten beschäftigt war, wos ibre ungeteilig Aufmerksamteit beauspruchte, tonnte ihr die unmittell der von ihr liegende Samblosse doffenden fommen. Die Arsche onthielt u. a. ein wertvolles silberres Bortemonnaie.

ibirt gelten.

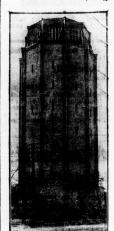
— Berluckter Gelistmord mit Lifel. Gestern abend gegen 7.15 Uhr versuchte jich in der Straße fürstental eine Währlige weibische Berton anschenen auf E bio 1 zu vergitten. Die Sebensmide wurde in bewußtosen Aufarienten von eine Bertontennen von der Aufardelten. Die Technische des den Elisabeitrantenbaus gedracht. Der Krund zu der Art dirste in Liebeskummer zu suchen seine Gesten den Verlage der der der Verunde zu der Anderschaften der den den den Angeleichen der Verlagen und der Angeleiche der Angeleiche der in angetruntenen Bujunde gegen einen Baudmad mund lam au Hall. Er trug Santabsführtungen im Gesicht devon und kann auf Frage inns Archandes dem Krantlensaus Bergmannstroft augeführt. Das Kahrrad wurde leicht beschäftlich eines Archandes dem Krantlensaus Bergmannstroft augeführt. Das Kahrrad wurde leicht beschäftlich

Wie die Stadtbank fich "ficherte"

Gegen wertlofes Beug gab man Schröder Taufende!

So fam ber Februar heran; aus ben 415 000 Mart waren ingwischen 451 000 Mart geworben. Denn wieder hatte man Schröber Scheds eingelöst, trobbem so gut wie gar teine Eingänge hereingelommen waren. Wieder einmal sucht das Gericht

Der neue Bafferturm in ber Turmitraße



In ber Turmftrafte in Gub erhebt fich jett machtig als ein Wahrzeichen des ganzen Stadtdes gangen Stadts viertels der neue Waffers turm. Nachdem die Ge-rufte endlich gefallen find, fann man nun ben Turm in feiner ganzen zweck-mäßigen Schönheit be-wundern. Man ift bavon abgekommen, bei Baffer türmen Formen zu ber-wenden, die andere Auf-gabentreise sich hatten ausbilden lassen, fo etwa die vielsach verwandte Leuchtturmform, die ja auch der alte, einst an der Stelle des jetzigen stelhende Wasserturm hatte. Der neue Bafferturm ift ein fconer Schritt auf dem Wege ber itäbtebaulichen Fort. entwicklung Salles, unfer Bilb wird hierbon einen

Der Flugplan 1928/29

Günftige Berbinbungen in alle Belt.

Der Flugplan für 1928/29 liegt bereits im Entwurf feit. Eingelne sleine Tenberungen sind noch vordehalten, aber die großen Nichtlich in sind gegeben. Nach ihnen sit unfer Plughafen Halle-Leipzig das Luftkraug Wittelbeutschlein. Auf ihm werben wie im Worjahre die Anschäftlich nach allen Teilen Deutschlands und zu den Haupt ftabten unferer Rachbarn bermittelt.

Insonberheit freugen sich auf ihm vier große europäische Berkehrszüge:

Stockolm—Berlin—Wailand—Rom.

Stagonin—Serini—Waltan—Sulan, Bermen—Wien—Wahrell—Vallan, Mosfau—Verlin—Jürid—Varfelle—Spanien, Lonban(—Naris)—Kiln—Versekau, mit fpäterer Verlänge-rung über Sübruhland nach Vorberassen ind Indien.

Hur den innerdeutschen Berfelt ist es von Wichtigleit, daß ummittelbare Kerbindung besteht mit Werlin auf 4 Streden, Wünden, Verslau und Amsterde mit auf 2 Streden, Tinden, Totaligart, Frankfurt und Kölin, den dobischen, heinischen, läcklichen und siehesten auf je einer Strede. Juderingerlinten sühren von und nach Wagdeburg, Gera, Kotibus und durch den Darz.

und durch den Hart.

So sind und die günftigen Flugberbindungen des Verlehes erhalten geblieben. Bedauerlicherweise für und unfere Schwelterladt Leipzig ist nur, daß die Verfindung apilschen Angebeurg und da nu tag, die sind als eine der bestausgenutzen deutsche Erreden im Verjahre erweisen der genutzen deutsche Anscheiden der der Gerecken der Verfindung der Verfindungen abeit der Verfindungen über der Verfindungen über der Verfindungen über der Verfindungen über die Weisbericklung dieser Anscheiden der Verfindungen über die Weisbericklung dieser Internet aufgenommen, do der ind der kerfendungen über die Weisbericklung dieser Internet aufgenommen, do der ind der in habet die Verfindungen über die Verfindungen über der Verfindungen der Verfin

Die Ringseiten werden nach endgültiger Festlegung des Lingslanes öffentlich befannigegeben, ebenso die Absaptisseiten der Auchingerwagen. Der Susighag ihr den 3 ubringer-dien is ihr mit Fingspreis enthalten, die neueingestellten Trieb-wagen der Reichseisjenunden, die mit erfohrer Ge-wagen der Reichseisjenunden, die mit erfohrer Ge-

schwindigleit zwischen Salle und Schleubit verlehren, erganzen ben Zubringerbienst ber Deutschen Lufthanfa. Auch dieser Fahr-plan wird endgultig geregelt und veröffentlicht werden.

Aufhebung des Bifumzwanges in der Tichechoflowatei

Bie die "Proger Preife" mittellt, find im tickechichen Burterlum des Innern und von den löbeigen guffändigen Gentralbeöden auf Bookereitungen getroffen, um Aringa Periden Ben Sthumpwang im Bertefen mit den Vochbartiaden Ceiterreig den Deutscholm durjaubeben. Auf den fogenomten Keinen Geragserless werde des Eufsteungen des Vijlungwanges mit den genannten Edacen teinen Einflug nehmen, des heißt, das Schiem der Grengsfeine bleibe neiter in Kraft.

Für bas Deutschtum im Musland

Solotang, vorgefuhrt von einer jungen Nottedohm-Schülerin ber UI.

Genen aus dem Appentsiel von Dr. Jauf zeugten von fleißigen Vorbrereitungen der jungen Vorfellerinnen. Die Freudigfeit zur Soch leudigtete aus ben Auspen jeder einzelnen ber Mitpielenden, und die vortrefflich gelungenen Aufführungen löften — besonders bei der Jugend — einen faum erden wollenden Beisal aus.

— Belprechungsstelle des Mitteldeutschen Aundfuntsenders dalle im Biano-haus Mitter, Wir vertoeisen an dieser Etelle auf den morgen, Somnadend, den 25. Februar, 19—199. Michaelle flustissienden Kundfunsvortrag des Prof. Dr. Otto Vre mer von der Universität Halle. Des Khema lautet: "Ginführung in die Phoneits for deutschen Sprache". S. Vortrag: a) "Die Eingellaute", b) "Die Liquiden und Masse".

Dezeinsnadzichten

Vereinsnaugraupen

Seifsbühne. Die Sonderborfellung "Garmen" (ausberfauft!)
beginnt morgen, Sonnabend, 8 llft. Sonntag vorm. 11 llft.
Cerfipuntt Sangelengafig: Schaltigaetrefchichtigung nur für
Sartenuthaber. Til die Wildslieber der Konzectgemeinde liegen
bis Auten gund 4. Wärg Gelift Emmund Reuermann, Gello) zur
Ubholung bereit. Geschäftsstelle: Brüderitraße 14.

Beiterworferjage für Sonnabend: Troden und giemilich heiter, nachts wieder falt. Tagestemperaturen eiwas über Rull, Offwinde.

Drud und Beriag von Otto Thiels.

Redaffionelle Leitung: Derry Erwin Beinichent.

Bernmortlich für Beiltt. Dien Friederit, in gantal Gruffleten und
linterbaltung: Darry Großen Weinischen; in Bolifbritischen il. N., Dr., Honel,
Gefant; in Lopet und den algemeinen Zuil. Geffan g. Dering; für
ham Arbeitigleit: Dr. Ruboff Cafard für den Angelentelt: Ban Kerlen;
für den der Großenischen der Geführlichtung; dampfelitischen
landig in Jack – Grechunden der Geführlichtung in Leitung: Geführlichtung in Leitung: Geführ wir der Geführ geführ der Geführ geführ der Bereit wer der gestelle geführ geführ gestelle Renaus

10.8

17 000 90 000

ler.

61.-

128.0

125.0 81.— 236.0 88.— 102.7 68.— 97.50 75.— 76.— 178.5 96.75

180.0 187.0 116.0 167.5 80.75 184.2 85.50 185.0 187.0 60.— 188.0 9.50 127.0 148.0

Verbrecherjagd in Paris

Der Mann, der vom fimmel fiel - Das Geheimnis der Tragodie des Jesuitenpaters

Same willy

Samd zu weisen.

Deler an sich icon mosteriöse Jusammenham gersährt nun durch einen rätielhaften Worfall eine Ergänzung, die diesen anzen Kriminalfall einem abenteuerlichen und umglaubwürdigen Freining einem Aben der Foderschaften der Aben der Aben der Aben der Aben der Aben der Aben der die Aben der Aben

Die Strakenbahn als Cesekabinett



Die Berwaltung der Prager Straßenbahn lätzt in ihrer gen illustrierte Zeitungen auslegen. Das Bublitum mach das Bild zeigt, von dieser praktischen Reuerung ger

Ropenhagen. Guropameisterschaften im Ringen (freier Stil) in Baris.

18. Fecht Bettlämpfe der Turner. Zu Radrennen in Paris starten Sawall und Einsiedel.

Schachklub Springer-Halle gegen Schachklub Lutherftadi

5. Cifte der Anmeldungen nationalen Automobil Musfellung für Laft, nich Gauberfafrzeuge auf ber Leipsiger Weffe wenn, bis 14. Mars 1826. Mutomobiliobeilen,

Mitrb Goldmuner, Schipig.

Grief Acule u. Co., Sien.

Richt Goldmuner, Schipig.

Grief Araufe u. Co., Sien.

Richt Reige. Zeipig.

Amadeif. Michael. Zeipig.

Amadeif. Michael. Zeipig.

Bernberd u. Ebinden Gafab ell-Gabrit, K.-S., Bettin-Landuig.

Bernberd u. Ebindyn, Bibetlung Maßdinenbun, Chemnik.

Bernberd u. Ebindyn, Bibetlung Maßdinenbun, Chemnik.

Bernberd u. Ebindyn, Bibetlung Maßdinenbun, Chemnik.

Bernberd u. Ebindyn, Bibetlung Waßdinenbur,

Deutscheit, S. n. S., Bettin.

Bernberd, Ettich B. Ebberd, Sendburg.

Frig Asing u. Co., Ch. n. b. ft. Stopbeturg.

Opter Beigher, Michael. Bernberd, Bernburg.

Grief-Bernberd, Strömburgerholmt, Obergebeim.

Seried-Bernfer Semminierfenfabetlen, Berlin.

Bulcomnia. Legt u. Gonfer, Ebil. Jap., Dierrobtbott (Edweij).

Bulcomnia. Legt u. Gonfer, Ebil. Jap., Dierrobtbott (Edweij).

Berbanb Mittelbeutider Ballipiel-Bereine G. B. Caale-Gau. erkand Mittelbeutscher Ballpiel-Vereine E. B. Saale-Gu.
M. Somadenh. en a. Müg 1995, Il lüt, findet in hölde, "Stablendung", mittere Saal. Eingem Frankfeirofe, ber auferenkentigerenktig er der Sauferenkentigerenktig er der Sauferenkentig er der S

Athletit-Musichus.

Dalleicher Sportverein 98, c. B. Sonnabend, 25. Acktuar 1928, um 20% Ihr Sihung des geschäftisführenden Vorlamdes im Vereinsheim, dagu der Wirtschaft-Ausschup und der Echtungs-Ausschup, jovie die Ehrenmikglieder. Die Beteiligten nerben um beifimmtes am berähpetiges Ercheinen gebeten.

Auf jebe gezogene Rummer find zwei gleich bobe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Bofe gleicher Rummer in den beiben Abteilungen I und II

Die Staatlichen Lotterieeinnehmer:

Frenkel, Große Steinstraße 14. Lehmann, Große Steinstraße 19. Rogge, Moritzzwinger 7.

v. Scheve, Alte Promenade 23, gegenüber der

Reuer Standal

Meuer Standal
bei der Berliner Staatsanwaltschaft?
(Telegraphische Melduna)
Berlin, 24. Hebruar.
Großes Aufschen erregt im Wood die die einigen Agen
erfolgte Dienstendschaftschaft i Berlin ätigen Staatsanwaltschaftsrates Dr. Flint. Ein Dissplindrechaften ist bereits eingeleitet worden. Wie den aufschaftschafte voor die die erflärt wird, hat
tief noch nicht erregen, oh mit den Vorgängen, die aus Entschung fich noch nicht ergeben, ob mit den Borgangen, die zur Entsebung bon ben Dienstgeschäften und zur Einleitung des Difziplinar-berfahrens geführt haben, ftrafbare handlungen in Berfiehen. Der Rame des Staatsanwalts Dr. Flint wurde r dwei Jahren während des großen Spritweberprozesses Schöffengericht Witte genannt.

Unter bem Berbacht bes Muttermorbes berhaftet

(Telegraphifde Melbung.)

Saleburg, 24. Februar.

Seifern wurden unter dem Berbadt, den grauenfaften Word on Krou Gife Scherer in einem Beufadt, den grauenfaften Word on Krou Gife Scherer in einem Beufladel bei Bifdoffs hofen begangen au faben, der Schwiege erfoßn der Ermotenten, der Hoff Dorner, und ihr Sohn verstetet. Eine Eunde nach einlieferung ins Gefängnis beging der Schwiegerichn Selbst mord, indem er sich durch einen

Das größte norwegische Sandelsschiff gestrandet

(Telegraphifche Melbung.)

(Telegraphifce Melbung.)
Dis, 24. Februar.
Dis, 25. Februar.
Dis,

Groffener in Celle

(Telegraphifche Melbung.)
Gelle, 24. Februar.
In ber Majchtaferne brach aus bisher noch unaufgin ver wazguzazere roca aus visser noch unauf-gestürter lichoge ein Erobfeuer aus, das den größen Teil der Kneferne in Afge legte. Die Bewohner wurden bei dem Prande im Schlaf überrascht und fonnten nur das nackte Leben reiten. 75 Bersomen sind obdachlos. Eine Silfsattion

Boubtoffe Berliner Auftreten

on unferer Berliner @driftleitung.

ka. Berlin, 24. Februar

ka. Bertin, 24. Februar.

Die Nachricht, das Alegander zu der Bei gleiche Grüte der Bringessin Mittoria von Schaumburgelippe, in einer rheinischen Bervensteilnicht längere glei internier bleiben würde, dat sich nicht bestätigt. Wie gut es aber gewesen wöre, wenn man ihn uiener solchen Burüchgegegensehei nötzen wenn man ihn uiener solchen Nurüchgegegensehei nötzenstallis ge zu ung en bötte, zeigt sein Auftreten in einem Berliner Tanziotal, weren kannten in bem Kanstolf als, date un ptrolle pielete. Boubtoff, ber in animierter Etimmung mit einigen Bertannten in bem Tanglotal fas, batte mit einem Aggen einen zie mlich bestände, wurde mit Auftritt. Der Bage, der ihm seine Garbecobe tradet, wurde mit Auftritten umd Offreigne berartig bentbeitet, daß er zusammenbrach. Die alarmierte Polizei

hat Boubtoff fe ft genommen und zur Bache gebracht. Rach einiger Beit konnte Boubtoff entlaffen werben.

Bum Tobe berurteilt

(Telegraphis Weldung.)
Deffau, 24. Agórvaar.

Das Schwurgericht in Dessauberurkeilte den 28 Jahre alten Arbeiter und früberen Fürforgesögling Wills Alste ben ans Bernburg, der am A. Dezember 1997 in Wedig der Bernburg die Wilnes Etrodynann durch Velifiebe ermordet het, um se ab becausen, aum Tode und zum dauernden Verlust der bürgerlichen Erenrechte.

Turnen Spiel und Sport

Der große Enticheibungstampf Boruffia-Wacker

Unter biesen Geschähruntten geht es für beide Bereine um Großes, so daß ver Sporigemeinde ein Großsampf, wie nuc selten, beoorleich. Das Spiel findet auf dem Borufsiaplah am Sanssouci statt und beginnt um 8 Uhr.

Der Sport am Wochenende

all . Meifterschaftsspiele im Reich, Endfpiele im

Suden und Sudojten. Hand da 11 Meisterschaftsspiele der Turner und Sportler, Endhiele im Süden, Vorrundenspiele um die mitteldeutschaft Keitzerschaft der Sportler; Endhiele um die Verlimer Samball-meilterschaft und Vorrundenspiele um die Vrandenburgische Kreismeilterschaft der Turner.

Soden - Olympia-llebungsspiel in Sannover. Freundichafts-Meisterschaftsspiele. Tifchtennis . Turnier in Berlin (Blau-Gold)

Tischennis - Aurnier in Berlin (Blau-Gold). Kunsitur n. Kämpfe Mittelsachjen—Berlin in Sohenitein (Chemnis), Königsberg—Elbing—Danzig in Königsberg. Sahvim m. Bettlamyf Posiebon (Leipzig) — Sellas (Wag-bebrag in Leipzig) (Somabord). Csien—Elberfeb in Cffen. Beruf foglich in field in Krantfurt a. M. (Somnabend).

Sänderfampf im Ringen: Danemart-Deutschland in